

Germany-Gelsenkirchen: Architectural, engineering and planning services

OJ S 98/2022 20/05/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bergmannsheil und Kinderklinik Buer GmbH

Postal address: Schernerweg 4

Town: Gelsenkirchen

NUTS code: DEA32 Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45894

Country: Germany

E-mail: vergabe@aurantia.de

Telephone: +49 2095902-0

Fax: +49 2095902-591

Internet address(es):

Main address: <https://www.bergmannsheil-buer.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0Y6RYYL9/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://satellite.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0Y6RYYL9>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Aurantia Rechtsanwalts-gesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mbH

Postal address: Zum Steigerhaus 8

Town: Oberhausen

NUTS code: DEA17 Oberhausen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 46117

Country: Germany

E-mail: vergabe@aurantia.de

Telephone: +49 2082076580

Fax: +49 20820765899

Internet address(es):

Main address: <https://aurantia.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Bergmannsheil und Kinderklinik Buer GmbH - Bau einer Beobachtungsstation / Erweiterung der zentralen Notaufnahme/ZNA - Planungsleistungen der Architektur - Leistungsbild Gebäude und Innenräume, Leistungsphasen 3-8, § 34 HOAI
Reference number: 2022-BKB-ZNA-01-Architekten

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Bergmannsheil und Kinderklinik Buer GmbH, Schernerweg 4, 45894 Gelsenkirchen beabsichtigt auf dem Gelände der Klinik die Errichtung eines eingeschossigen Anbaus zwischen zwei Gebäudeteilen, in denen sich aktuell zum einen die Chirurgische Ambulanz und zum anderen die Zentrale Notaufnahme des Klinikums Bergmannsheil befinden. Des Weiteren sollen zusätzliche Räumlichkeiten für die bestehende Chirurgische Ambulanz geschaffen werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA32 Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bergmannsheil und Kinderklinik Buer GmbH Schernerweg 4 45894 Gelsenkirchen

II.2.4. Description of the procurement

Die Bergmannsheil und Kinderklinik Buer GmbH, Schernerweg 4, 45894 Gelsenkirchen beabsichtigt auf dem Gelände der Klinik die Errichtung eines eingeschossigen Anbaus zwischen zwei Gebäudeteilen, in denen sich aktuell zum einen die Chirurgische Ambulanz und zum anderen die Zentrale Notaufnahme des Klinikums Bergmannsheil befinden.

Der neue Anbau soll die beiden Gebäudeteile organisatorisch miteinander verbinden, damit dort eine Beobachtungsstation mit 6 Betten (3x2 Betten) und die Notaufnahme der Kinderklinik mit 6 Untersuchungsräumen (jeweils mit Nebenraumprogramm) untergebracht werden kann. Zur Anbindung des Anbaus an die Bestandsgebäude soll eine gemeinsame Anmeldetheke und ein gemeinsamer Stützpunkt für die Notaufnahmen Bergmannsheil und Kinderklinik eingerichtet werden.

Des Weiteren sollen zusätzliche Räumlichkeiten für die bestehende Chirurgische Ambulanz geschaffen werden. Bedingt durch den Anbau und die Verbindung der aktuellen Gebäudeteile sind weitere bauliche Anpassungen und Optimierungen in den Bestandsgebäuden notwendig. Dazu gehören die Flächen der Zentralen Notaufnahme Bergmannsheil, des Chirurgischen Ambulanzentrums, der Bereich der Eingangshalle und die Schaffung eines neuen Bettentransportwegs mit Anbindung an die vorhandenen Durchladeraufzüge.

BGF: rund 500m2 Neubau (Anbau)

BGF: rund 300m2 bauliche Anpassung ZNA und Eingangshalle für Transportwege

BGF: rund 100m2 bauliche Anpassung Chirurgisches Ambulanzzentrum

Aufgrund bereits im Vorfeld erbrachter Planungsleistungen werden die Unterlagen der LPH 1 und 2, § 34 HOAI den Vergabeunterlagen beigelegt. Diese sind der weiteren Planung zu Grunde zu legen.

Der im Vergabeverfahren geforderte Leistungsumfang erstreckt sich auf die Leistungsphasen 3-8, § 34 HOAI (Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Objektüberwachung - Bauüberwachung und Dokumentation).

Die Architekturplanung hat die Planung der Außenanlagen (KG 500) und die Planung der Ausstattung (KG 600) mitzuumfassen.

Die Beauftragung der Planungsleistungen erfolgt gemäß HOAI.

Die Vergabe der Bauleistungen wird in Einzelvergaben nach den entsprechend anzuwendenden vergaberechtlichen Grundlagen ausgeschrieben.

Dem Bauvorhaben liegt keine Fördermaßnahme zugrunde.

Baukosten nach Kostengruppen (Brutto):

KG 300 1.949.500,00 EUR

KG 400 556.450,00 EUR

KG 500 54.000,00 EUR

KG 600 102.800,00 EUR

KG 700 776.844,50 EUR

Besondere Bedingungen:

Eine Beeinträchtigung des Krankenhausbetriebes bei Durchführung der Baumaßnahme ist möglichst zu vermeiden.

Beginn der Planungsleistungen ist unmittelbar nach Auftragserteilung. Der Baubeginn hat entsprechend des Planungsfortschritts schnellstmöglich zu erfolgen. Der Auftraggeber geht derzeit von einem Baubeginn im 2. Quartal 2023 aus.

Die Bauzeit wird mit ca. 18 Monaten angenommen.

Die örtliche Präsenz in Gelsenkirchen ist in engen Intervallen gemäß Planungserfordernissen sicherzustellen.

Die personelle Kontinuität bezüglich der Präsenz vor Ort ist möglichst sicherzustellen. Projekt- und Planbesprechungen finden in Gelsenkirchen statt.

Eine Besichtigung des Baugrundstücks bzw. der örtlichen Gegebenheiten zur Erstellung der Konzeption/Erstangebot kann innerhalb der Angebotsfrist (2. Verfahrensstufe) optional wahrgenommen werden. Termine zur Objektbesichtigung sind auf Anfrage über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform zu vereinbaren.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/09/2022 End: 30/09/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Jeder Bewerber hat einen aktuellen Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, der nicht älter als 6 Monate ab dem Tag der Veröffentlichung der Bekanntmachung ist. Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft einen Berufs- oder Handelsregisterauszug vorzulegen. Ebenso ist ein Handelsregisterauszug von jedem Nachunternehmer abzugeben, auf dessen Referenzen sich der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft beruft.
- Nachweis Berechtigung der Führung der Berufsbezeichnung - §§ 44, 75 VgV

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Formblatt "Umsatzzahlen"

Nachweis des Gesamtumsatzes der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2019- 2021) sowie über den Umsatzteil, der innerhalb dieses Zeitraums mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbaren Leistungen erzielt wurde, beides in Euro brutto. Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft ist für jedes Mitglied ein ausgefülltes Formblatt vorzulegen.

- Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass mit dem Bewerber im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung über mindestens 2,0 Mio. Euro für Personenschäden und 1,5 Mio. Euro für sonstige Schäden abgeschlossen wird oder eine solche Versicherung bereits ständig abgeschlossen ist. Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft ist für jedes Mitglied ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Erklärung über die Befähigungen des bzw. der für die Erbringung der Leistung verantwortlichen Projektleiters/in. Angaben zu Projektleitung mit Nachweis der Qualifikation: Nachweis Eintragung berufsständische Kammer oder Diplomurkunde (oder vergleichbar), Lebenslauf, je nach Planungsaufgabe ggf. mit persönlichen Referenzprojekten, sehr gute Deutschkenntnisse (fließend in Wort und Schrift; mindestens entsprechend CEFR Stufe C1).
- Angaben zur stellvertretenden Projektleitung mit Nachweis der Qualifikation: Nachweis Eintragung berufsständische Kammer oder Diplomurkunde (oder vergleichbar), Lebenslauf, je nach Planungsaufgabe ggf. mit persönlichen Referenzprojekten, sehr gute Deutschkenntnisse (fließend in Wort und Schrift; mindestens entsprechend CEFR Stufe C1).
- c) Darstellung des Büros (Name, Anschrift, Rechtsform, organisatorische Gliederung, Mitarbeiter, Leistungsspektrum, Gründungsdatum, Niederlassungen).
- d) Erklärungen zur technischen Ausstattung

e) Vorlage einer Referenzliste der vom Büro erbrachten Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Planungsleistung vergleichbar sind (Leistungsbilder und Leistungsphasen nach HOAI; Angabe inwieweit die jeweiligen Leistungen selbst/in einer Bietergemeinschaft/als Nachunternehmer ausgeführt wurden).

f) Es sind mindestens 3 Referenzen mit den nachstehenden in a. und b. genannten Mindestanforderungen vorzulegen. Die Vorlage von mehr als 3 Referenzen ist zugelassen. Die jeweils 3 für den Teilnehmer günstigsten Referenzen fließen in die Wertung ein. Die Vorlage von weniger als 3 Referenzen, die die Anforderungen nach a. und b. erfüllen, führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrages.

a. Vorlage von mindestens 3 Referenzen über

- Umbauten und/oder Anbauten medizinischer Einrichtungen mit einer Gesamtgröße je Referenz von mindestens 600 m² beplanter BGF.

b. Alle Referenzen müssen abgeschlossene Baumaßnahmen der letzten 5 Jahre betreffen (bis einschließlich 2017).

Referenzen, die die vorstehenden Voraussetzungen erfüllen, werden nach den folgenden Kriterien bewertet:

- Planung von Einrichtungen für Operationen, Intensivpflege, Notaufnahmen oder radiologischen Untersuchungsräumen
- Umbau eines Bestandsbaus
- Umbau/Anbau im laufenden Krankenhausbetrieb
- Ausführung der Leistungsphasen 3-8, § 34 HOAI
- Ausführung mindestens Honorarzone III
- Leistungen für öffentlichen Auftraggeber (kirchliche Auftraggeber werden in diesem Kontext als Öffentliche Auftraggeber gewertet)

Zusätzliche Anforderung für 1 der 3 Referenzen:

Baukosten nach DIN 276 (300+400) brutto mindestens $\geq 2,5$ Mio. EUR

Im Falle der Teilnahme einer Bietergemeinschaft sind die Referenzanforderungen erfüllt, sofern ein Mitglied oder die Mitglieder der Bietergemeinschaft in Summe über die geforderten Referenzprojekte verfügt.

Für die Wertungsfähigkeit der Referenzen müssen jeweils folgende Unterangaben vorhanden sein:

- Benennung des Auftraggebers mit Ansprechpartner und Telefonnummer
- Leistungsphasen
- Ausführungsjahr
- Fertigstellung
- Gesamtkosten
- Textliche Kurzbeschreibung
- Visualisierung

Die Referenzen müssen darüber hinaus mindestens Angaben enthalten, ob sie als Hauptunternehmer, Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer erbracht worden sind.

Die Referenzen dienen neben den Ausschlusskriterien als Auswahlkriterien zur Reduzierung der Bewerberzahl auf 3 Bewerber, die zur Abgabe eines Erstangebotes aufgefordert werden. Jede der drei eingereichten Referenzen, die die zwingend genannten Voraussetzungen erfüllt wird mit Punkten von 0-30 (0 oder 5 Punkte pro Kriterium) bewertet.

Die Erfüllung der Zusatzanforderung wird einmalig mit 5 Punkten bewertet.

Der Bewerber kann über 3 Referenzen plus Zusatzanforderung maximal 95 Punkte erreichen.

Bei Gleichstand entscheidet das Los.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es sind mindestens 3 Referenzen mit den nachstehenden in a. und b. genannten Mindestanforderungen vorzulegen.

- a. Vorlage von mindestens 3 Referenzen über
- Umbauten und/oder Anbauten medizinischer Einrichtungen mit einer Gesamtgröße je Referenz von mindestens 600 m² beplanter BGF.
- b. Alle Referenzen müssen abgeschlossene Baumaßnahmen der letzten 5 Jahre betreffen (bis einschließlich 2017).

Zusätzliche Anforderung für 1 der 3 Referenzen:

Baukosten nach DIN 276 (300+400) brutto mindestens $\geq$ 2,5 Mio. EUR

Für die Wertungsfähigkeit der Referenzen müssen jeweils folgende Unterangaben vorhanden sein:

- Benennung des Auftraggebers mit Ansprechpartner und Telefonnummer
- Leistungsphasen
- Ausführungsjahr
- Fertigstellung
- Gesamtkosten
- Textliche Kurzbeschreibung
- Visualisierung

Die Referenzen müssen darüber hinaus mindestens Angaben enthalten, ob sie als Hauptunternehmer, Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer erbracht worden sind.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zur Bewerbung sind alle in den Mitgliedsstaaten des EWR und der Schweiz ansässigen

a) natürlichen Personen zugelassen, die gemäß den Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes am Tag der Auslobung zur Führung der Berufsbezeichnung des "Architekten", "Innenarchitekten", "Landschaftsarchitekten" oder "Stadtplaners" gemäß § 75 Abs. 1 VgV berechtigt sind und über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügen, deren Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist.

b) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach- / Planungsleistungen gehören, sofern einer der Gesellschafter oder der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person oder der verantwortliche Projektbearbeiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt;c) Bietergemeinschaften (ArGe), bei denen ein Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden. Bietergemeinschaften (nach Auftragserteilung Arbeitsgemeinschaften) sind mit Bewerbung zum Verfahren anzugeben.Die nachträgliche Bildung von Bietergemeinschaften ist unzulässig.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3.

Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/06/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 01/07/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Mit dem Teilnahmeantrag (Verfahrensstufe 1) sind folgende Unterlagen/Nachweise einzureichen:

- ausgefüllter Teilnahmeantrag (Formblatt)
- Erklärung des Bewerbers, dass die Leistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen - § 73 Abs. 3 VgV (Formblatt)
- Erklärung des Bewerbers zur wirtschaftlichen Verknüpfung - § 124 (1) Nr. 5 GWB (Formblatt)
- Eigenerklärung des Bewerbers - Ausschlussgründe - §§ 123 und 124 GWB (Formblatt 521 EU)
- Bietergemeinschaftserklärung (Formblatt)
- Einsatz Nachunternehmer (Formblatt)
- Erklärung Nachunternehmer (Formblatt)
- Eignungsleihe (Formblatt)
- Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Formblatt)
- Umsatzzahlen (Formblatt)
- Erklärung Sanktionen Russland (Formblatt)
- Erklärung eines Versicherungsunternehmens/Berufshaftpflichtversicherung
- Nachweis Berechtigung der Führung der Berufsbezeichnung - §§ 44, 75 VgV
- Handelsregistrauszug nicht älter als 6 Monate ab Bekanntmachung der Vergabe
- Referenzen

Mit dem verbindlichen Erstangebot (Verfahrensstufe 2) sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Honorarangebot
- Planungskonzept

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6RYYL9

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 GWB).

Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt.
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist der Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/05/2022